

Ringvorlesung Sommersemester 2018 des Instituts für  
Islamische Theologie und des Instituts für Katholische Theologie

# Offenbarung und Sprache

Dienstags 18:00 – 20:00 Uhr

Raum 52/E05 • Neuer Graben 7 – 9 • 49074 Osnabrück

**10. April** · **Offenbarung im Klang der Sprache. Ästhetische Zugänge zu Gottes Gegenwart im Islam als Lernfeld für christliche Theologie** · Prof. Dr. Klaus von Stosch, Fundamentaltheologie/Katholische Theologie, Paderborn

**17. April** · **Al-`iştirāk (Homonymie) in der arabischen Sprachwissenschaft und ihre Wirkung auf die Rezeption theologischer Texte** · Prof. Dr. Habib El Mallouki, Isl. Literatur und Arabistik/Islamische Theologie Osnabrück

**24. April** · **Koranhermeneutik im Horizont theologischer Sprach- und Erkenntnistheorie. In Richtung einer modernen quellenkritischen Lesart** · Prof. Dr. Mohamed Nekroumi, Islamische Theologie, Erlangen

**8. Mai** · **Offenbarung in offenbarer Rede. Zur Hermeneutik der Offenbarung in Anschluss an Paul Ricoeur.** Prof. Dr. Jürgen Werbick, Fundamentaltheologie/Katholische Theologie, Münster

**15. Mai** · **Der Koran als literarischer Text** · Prof. Dr. Beatrice Gründler, Arabistik, Berlin

**22. Mai** · **Zur Übersetzbarkeit des Koran - Reflexionen und Perspektiven**  
Dr. Mahmud Haggag/Islamische Theologie, Osnabrück

**29. Mai** · **„Also sprach der Prophet...“ – Formen & Inhalte von Mohammeds Rede im Hadith**  
Prof. Dr. Jens Scheiner, Islamwissenschaften, Göttingen

**5. Juni** · **Tafsīr bi-l-išāra bzw. die Bedeutung der symbolischen Sprache als Zugang zur inneren Bedeutung des Koran für die muslimischen Mystiker** · Prof. Dr. Merdan Günes, Mystik/Islamische Theologie, Osnabrück

**12. Juni** · **Text – Welten. Das Neue Testament als Heilige Schrift interpretieren** · Prof. Dr. Margareta Gruber, Exegese des Neuen Testaments/Katholische Theologie, Vallendar

**19. Juni** · **Dichtung und das Wesen religiöser Sprache** · Dr. Christian Lehnert, Dichter, Liturgiewissenschaften/Evangelische Theologie, Leipzig

**26. Juni** · **„Zeitlupe und Kindersegnung. Die Bedeutung der Ursprachen für das Verstehen der Bibel.“**  
Apl. Prof. Dr. Gebhard Löhr, Exegese und Religionswissenschaften/Evangelische Theologie, Osnabrück

**3. Juli** · **Das Zu-Wort-Kommen des Gottes Jesu Christi und die „bewohnbare Welt“ der Bibel: Systematische Theologie als Kriteriologie der Lebensformen christlichen Glaubens**  
Prof. Dr. Margit Eckholt, Dogmatik/

GEFÖRDERT DURCH: